



Die Entlassschülerinnen und -schüler der Oste-Hamme-Schule Gnarrenburg. Fotos: OHS

# „Eure Generation wird gebraucht“

Neuer Lebensabschnitt: Entlassfeier der Oste-Hamme-Schule in Gnarrenburg mit Filmen, Theater, Musik und Tränen

**Gnarrenburg.** Die Entlassschülerinnen und -schüler der Oste-Hamme-Schule Gnarrenburg freuen sich über ihre Abschlusszeugnisse. Unvergesslich wird für sie die Abschlussfeier am Freitagabend bleiben - mit Filmen, Reden, Theater, Musik - und auch ein paar Tränen.

Die Moderatorinnen Melina Bauer, Matilda Müller und Sophia Offel (alle 10a) führten unter dem Motto „Vamos AK Playa“ durch das Programm. „Die Schule endet, aber die Reise geht weiter“, waren sich die Moderatorinnen einig.

Mit einer ebenso humorvollen wie nachdenklichen Zeitreise überraschten Schulleiterin Astrid Junge und Konrektorin Saskia Zarnikow die Gäste der Entlassungsfeier an der Oste-Ham-



Im Rahmen der Entlassfeier wurden die Besten aus den einzelnen Abschlussklassen geehrt (nicht nur die Jahrgangsbesten). Unser Foto zeigt mit Konrektorin Saskia Zarnikow (von links), Sina Wellbrock und Maja Sagehorn (beide 10a, Notenschnitt beide 1,21), Amy-Jolie Kück und Ilvy Siering (beide 10b, Notenschnitt: 1,57), Elena Heins (10c, Notenschnitt: 1,78) und Jeremie Schröter (9b, Notenschnitt 2,73) sowie Schulleiterin Astrid Junge.

me-Schule in Gnarrenburg. Unter dem Motto „Zurück in die Zukunft – oder: Damals war alles ... irgendwie crazy“ schlüpfen beide in die Rollen von Pädagoginnen aus dem Jahr 2056, die auf das Jahr 2026 zurückblicken. In ihrem szenischen Dialog nahmen sie augenzwinkernd Jugendwörter, Hardstyle-Musik, ChatGPT, Vapen und gesellschaftliche Entwicklungen aufs Korn. Hinter den zahlreichen humorvollen Spitzen verbarg sich jedoch eine ernste Botschaft: Die Absolventinnen und Absolventen wurden dazu ermutigt, Verantwortung zu übernehmen, Demokratie aktiv mitzugestalten und Menschlichkeit zu leben. „Denn Demokratie, Zusammenhalt und Menschlichkeit funktion-

nieren nur, wenn Menschen mitmachen“, betonte Astrid Junge, die sich wie ihre Kollegin mit grauen Perücken „auf alt“ getrimmt und mit Stock und Gehwagen ausgerüstet hatte. „Lasst euch nicht einreden, dass Freundlichkeit Schwäche ist. Dass Hilfsbereitschaft uncool ist. Dass Rücksicht altmodisch ist. Das Gegenteil ist der Fall. Es kostet Mut, nett zu sein. Es kostet Mut, Fehler zuzugeben. Es kostet Mut, für andere einzustehen. Und genau diesen Mut braucht unsere Welt“, fand auch Konrektorin Zarnikow zum Schluss des originellen Sketches nachdenkliche Worte.

Gemeindegemeinder Marc Breitenfeld ging in seiner Rede darauf ein, dass sich Schule in den letzten Jahren gewan-

delt habe, von der Kreidetafel zur Digitalisierung: „Ihr habt erlebt, wie Schule sich verändert.“ Breitenfeld betonte, dass die Schülerinnen und Schüler neben Unterrichtsinhalten Folgendes gelernt hätten: „Durchhalten, Verantwortung übernehmen, Probleme lösen und Herausforderungen meistern.“ Er lud auch dazu ein, Bufdi bei der Gemeinde Gnarrenburg zu werden, da noch welche gesucht würden. „Eure Generation wird gebraucht“, ermutigte der Bürgermeister die jungen Leute. Es sei eine „Zeit voller Chancen“, betonte Breitenfeld und gratulierte herzlich zum Schulabschluss.

Die Schülersprecher Lennart Schnackenberg, Joelle Gladrow und Thorge Poppe erinnerten sich an die kleinen Momente im Schulalltag und dankten Eltern und Lehrkräften. „Schule war mehr als Unterricht, es war ein Ort mit Menschen, die uns unterstützen haben“, war sich das Schülersprecher-Trio einig.

Die Schulband unter der Leitung von Martin Armbrecht setzte den musikalischen Rahmen der Feier - unter anderem mit dem Song „Ein Teil“ von Cro dabei. Die Band und die Sängerinnen Mia Wiedmann (9a), Sophia Offel (10a) und Matilda Müller (10a) bekamen viel Applaus für ihren Auftritt. (ts)

## Die Namen

- ▶ **9b; Marco Holsten & Magdalena Grube:** Grantz, Neele, Hoyer, Thilo, Kackmann, Lias, Schröter, Jeremie.
- ▶ **9c; Louise Mosler:** Meyer, Felix, Radut, Alexandra.
- ▶ **10a; Yasmin Seedorf:** Bauer, Melina, Busch, Alena, Comparini, Fagundes Souza de Oliveira, Rafael, Conti, Adrian, Gäbe, Lenn, Klefeldt, Laurin, Kosch, Tom, Logemann, Luis, Müller, Matilda, Nedow, Hannah, Offel, Sophia, Sagehorn, Maja, Wagenlöhner, Liam, Wellbrock, Sina, Wiatrow, Antoni, Wiedmann, Silas, Zeidler, Lena.
- ▶ **10b Nicole Wiczorek & Imke Ehlers:** Akin, Önder, Arand, Luisa, Brüns, Laila, Elias, Torge.

Freitag, Maximilian, Gladrow, Joelle, Greschke, Jayde, Kimmel, Liza, Kleiner, Merle, Kück, Amy-Jolie, Kück, Rune, Kuhne, Josh, Meierdierks, Luca, Ozola, Greta, Poppe, Thorge, Riggers, Till, Schierloh, Lilia, Schnackenberg, Lennart, Siering, Ilvy, Stelljes, Lias.

▶ **10c; Antje Köhnken:** Bollmeyer, Faye, Burfeind, Milena, Eckert, Vivien, Fuchs, Fine, Grotheer, Joshua, Grotheer, Kilian, Heins, Elena, Konietzko, David, Ody, Laura, Palcau, Sorina, Presse, Nick, Prykaszczyk, Patrick, Renken, Fabian, Schulz, Oliver, Tönjes, Shanice, Urban, Julien, von Oesen, Femke, Wintjen, Tessa, Witte, Tjaark.



Die drei Schülersprecher Lennart Schnackenberg (von links), Joelle Gladrow und Thorge Poppe.